

Hochschule

Hannover



Fakultät II

Abteilung Bio-  
verfahrenstechnik

Heisterberg-  
allee 12,

30453 Hannover

Anfahrt:

Per Pkw: Autobahn A2, Abfahrt Herrenhausen Ri. Hannover, nach ca. 700 m rechts Richtung Letter, in Letter an großer Kreuzung links Ri. Hannover, über Kanal nach links Ri. H.-Ahlem, in Ahlem an 1. Ampel rechts, Richard-Lattorf-Straße, an Straßenbahnhaltestelle links: Heisterbergallee, nach ca. 200 m links: Einfahrt auf das Gelände

Per Bahn: Hbf Hannover, direkt vor Hbf Straßenbahn Linie 10 Ri. Ahlem, Haltestelle „Erhartstraße“, Fahrtzeit ca. 20 Minuten

Per Flugzeug: direkt am Ausgang hält der Bus zum Airport-City-Terminal im Hauptbahnhof, vom Hbf: siehe „per Bahn“, Fahrtzeit ca. 50 Minuten.

---

Anmeldung bis 15. Mai 2017:

- Ich nehme teil
- Ich kann leider nicht teilnehmen

Anmeldung bitte an:

ZDM e. V.

Jägerstraße 51

10117 Berlin

Tel.: 030-40 30 445 36

Fax.: 030-40 30 445 37

E-Mail: dma@zdm-ev.de

---



Einladung

zum

Ersten

Deutschen

Milch-

Bildungs-Gipfel



Der  
**Zentralverband  
Deutscher Milch-  
wirtschaftler (ZDM)**  
und der  
**Milchindustrie-  
Verband (MIV)**  
laden ein zum  
**Ersten Deutschen  
Milch-Bildungs-Gipfel**

am  
**1. Juni 2017 von  
10.30 bis 15.00 Uhr**  
in der Hochschule  
Hannover

In Zeiten des immer schnelleren Technologiewandels und damit verbundenen neuen oder veränderten Verarbeitungsprozessen ist der Mensch gefordert mitzuhalten. Hier sind alle Mitarbeiter/innen in den Molkereien gefordert. Die Bandbreite geht von der angelernten Kraft, über die Fachkräfte mit Berufsabschluss bis zu den Meistern/Meisterinnen, Technikern/Technikerinnen und Studienabsolventen/-absolventinnen. Für alle muss ein Angebot zur Bildung konzipiert oder über schon bestehende Angebote besser informiert werden. Diesen Beschäftigten bedarfsgerechte Bildungsangebote zu bieten, ist unser Ziel.

**Ein wichtiger Schritt dazu ist die  
Gründung der**

**Deutschen Molkerei Akademie DMA.**

Auch das von der EU-Kommission geförderte Projekt „Work based learning“ zur Zukunft des arbeitsplatzbezogenen Lernens wird uns auf diesem Weg helfen.



**Programm:**

1. Begrüßung  
*Prof. Dr. Britta Rademacher, HS Hannover*
2. Einführung  
*Eckhard Rimkus, LWK SH*
3. Berufsbildung 4.0—Stand und Perspektiven  
*Prof. Dr. Hubert Esser, Präsident BIBB*
4. Zukünftige Anforderungen an die Mitarbeiter/innen deutscher Molkereien  
*Thorsten Echterhof, Hochwald Foods GmbH*
5. Anforderungen an die Innovationskompetenz von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen in spezialisierten Molkereien  
*Prof. Dr. Birgit K. Peters, HAW Hamburg, Steffen Rode, Lactoprot Deutschland*
6. Anforderungen an Mitarbeiter/innen in europäischen Molkereien  
*Stephan Karl, Tetra Pak*
7. Die „Deutsche Molkerei Akademie“ – Leistungsspektrum und Struktur  
*Eckhard Rimkus, LWK SH*
8. EU-Projekt „Work based learning“  
*Torsten Sach, Geschäftsführer ZDM*
9. Schlusswort: *Eckhard Heuser, HGF MIV*